



PRESSEERKLÄRUNG

Prof. Dr. Klaus Mangold legt sein Amt als Honorarkonsul der Russischen Föderation mit sofortiger Wirkung nieder

Ich habe mich heute entschlossen, mein Amt als Honorarkonsul der Russischen Föderation mit sofortiger Wirkung niederzulegen. Das Honorarkonsulat in Stuttgart ist daher ab dem 15. März 2022 geschlossen.

Seit 2005 bin ich Honorarkonsul der Russischen Föderation für Baden-Württemberg. Ich habe mich dabei mit großer Leidenschaft insbesondere für gute Beziehungen zwischen Baden-Württemberg und Russland sowie in der Förderung von Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur zwischen unseren Ländern eingesetzt. Die aktuelle Entwicklung in der militärischen Auseinandersetzung zwischen Russland und der Ukraine macht mir die Fortführung meines Amtes unmöglich. Der russische Angriff auf einen souveränen Staat ist auch ein Angriff auf den Frieden in Europa und der Welt. Die damit einhergehende Verletzung des Völkerrechts ist nicht hinnehmbar. Präsident Putin muss die Souveränität der Ukraine respektieren, alle Kampfhandlungen einstellen und schnellstmöglich die Voraussetzungen schaffen, zunächst durch konstruktive Verhandlungen zu einem Waffenstillstand zu kommen, um damit wieder den Weg frei zu machen für Frieden in Europa. Nur so können weitere Schritte der Aufrüstung beendet und weitere wirtschaftliche, soziale und politische Instabilität in Europa abgewendet werden. Mein Mitgefühl gilt den betroffenen Menschen in der Ukraine und in Russland gleichermaßen.

Dieser Schritt ist für mich persönlich schmerzlich. Seit über 40 Jahren habe ich mich in vielen Funktionen für gute Beziehungen zwischen Russland und Deutschland eingesetzt. Ich habe dies immer auch als einen Beitrag gesehen zur Wiedergutmachung nach den furchtbaren Erschütterungen während des Zweiten Weltkriegs. Die Jahre nach der Wiedervereinigung waren – mit Unterbrechungen – besondere Jahre mit einer friedvollen und wirtschaftlich guten Entwicklung zwischen Russland und Deutschland. Unsere Länder sind in vielen Bereichen zusammengekommen. Wegen des Krieges Russlands gegen die Ukraine ist dieser Prozess auf unbestimmte Zeit unterbrochen. Dennoch hoffe ich natürlich auf eine Wiederannäherung in nicht zu ferner Zukunft

Ich werde weiterhin in zahlreichen Organisationen, in denen ich im deutsch-russischen Verhältnis mitwirke, meine Arbeit für gute Beziehungen zwischen Russen und Deutschen fortsetzen.

Stuttgart, den 4. März 2022
Prof. Dr. Klaus Mangold